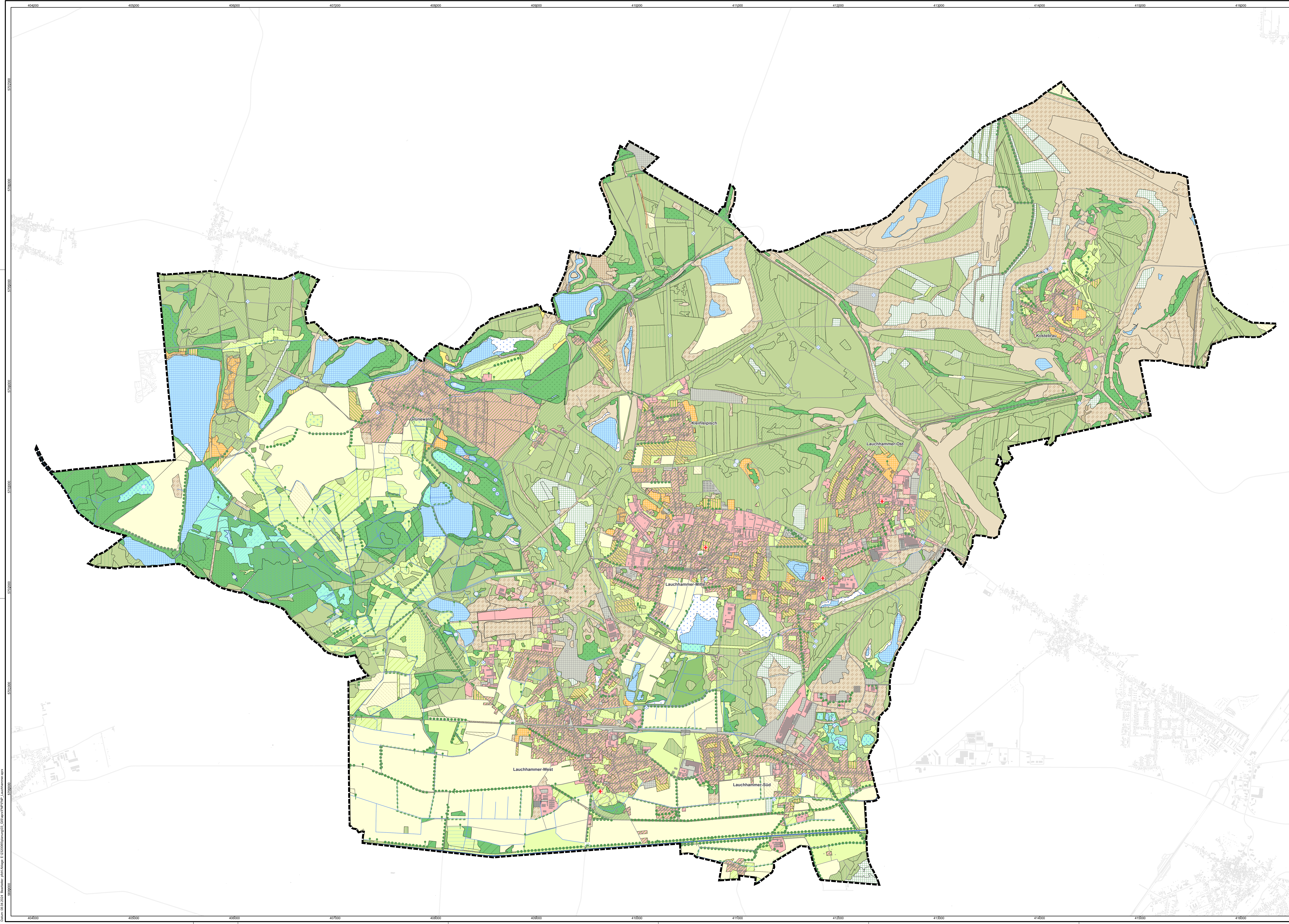




Zeichenerklärung

Geltungsbereich des Flächennutzungsplans*

Biotoptypen

punktueller Biotoptypen¹

- Quellen, Quellfluren und Quellmoore
- temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- anthropogene Gewässer und periodisch trockenfallende Abschnitte
- saure Arm- und Zwischenmoore (gehölzfrei)
- Laubgebüsche, Feldgehölze
- Solitäräume und Baumgruppen
- Kirchen mit Verdacht auf Lebensraumfunktion

lineare Biotoptypen¹

- Quellen; Bäche, Flüsse, Ströme und Altarme
- Bäche, Flüsse und Ströme; naturfern
- Kanäle und Gräben
- anthropogene Rohbodenstandorte und Ruderaffuren
- Laubgebüsche, Feldgehölze; Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen

Verkehrsnetz

flächige Biotoptypen¹

- Bäche, Flüsse und Ströme; naturfern
- temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- anthropogene Gewässer und periodisch trockenfallende Abschnitte
- Schwimblatt- und Unterwasserpflanzen-Vegetation
- Röhrichtgesellschaften
- anthropogene Rohbodenstandorte und Ruderaffuren
- Rohbodenstandorte
- ruderaler Pionier-, Gras- und Staudenfluren
- Landreitgrasfluren
- künstlich begründete Gras- und Staudenfluren (Ansaaten) auf Sekundärstandorten
- saure Arm- und Zwischenmoore (gehölzfrei)
- saure Arm- und Zwischenmoore (> 10% Gehölzdeckung); Feucht- und Moorheide
- Röhrichte der nährstoffreichen Moore und Sümpfe
- nährstoffreiche Moore und Sümpfe (> 10% Gehölzdeckung)
- Gras- und Staudenfluren
- Feuchtwiesen und Feuchtwälder
- Feuchtwiesen nährstoffarmer Standorte
- Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte
- wechselseitiges Auengrünland; Feuchtwälder und Flutrassen; wiedervermässertes Grasland
- Frischwiesen, -weiden und Scherhasen
- Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
- Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
- Grünlandbrachen und Staudenfluren trockener Standorte
- Intensivgrasland
- Sandtrockenrasen
- Sandheiden; Besenginsterheiden; Wacholdergebüsche
- Laubgebüsche, Feldgehölze
- Streuobstwiesen
- Baumschulen; Obstbaumpflanzungen
- Solitäräume und Baumgruppen
- Moor- und Bruchwälder
- Erlen-Eschen-Wälder; Auenwälder
- Rotbuchenwälder
- Eichen-Hainbuchenwälder; Ahorn-Eschenwälder
- Eichenmischwälder
- Vornwälder
- naturnahe Laubwälder
- Nadelholzforsten
- Nadelholzforsten mit Laubholzanteil
- Laubholzforsten
- Laubholzforsten mit Nadelholzanteil
- Rodungen; Schneisen; junge Aufforstungen
- intensiv genutzte Äcker
- extensiv genutzte Äcker
- Ackerbrachen
- Parkanlagen und Friedhöfe
- Gärten
- Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen
- Siedlungsbiotope
- Siedlungsbiotope mit hohem Grünflächenanteil
- Sonderformen der Bauflächen mit Verdacht auf Lebensraumfunktion
- Verkehrsfächen
- genutzte Sonderflächen; Deponien

Quellen

¹ Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Geoportal Brandenburg, INSPIRE View-Service CIR-Biotoptypen 2009 - BTLN in Brandenburg (VMS/LU/LN/LN/LN), Datenstand 05.12.2016, INSPIRE View-Service Biotopekater in Brandenburg (VMS/LU/LN/LN), Datenstand 05.12.2016, Geoportal Brandenburg, abgerufen am 08.02.2025, Landesamt für Umwelt Brandenburg, Auszug aus der Gesamtplanbank der Brandenburg Biotopekartierung, erhalten am 01.08.2024 (siehe Landschaftsplan Kap. 5.11)

Vorwarn:

* Geltungsbereich des Flächennutzungsplans entspricht dem Geltungsbereich des Landschaftsplans

Legende
Hauptkarte: ETRS 89 UTM Zone 32N
© ATKIS Basis-DLM / URS 2023

M 1:15.000

Stadt Lauchhammer
Flächennutzungsplan Stadt Lauchhammer
8. Änderung zur Gesamtfortschreibung
Entwurf

Bestand Biotoptypenkartierung

Auftraggeber: Stadt Lauchhammer Fachbereich Stadtplanung Lebenwerder Straße 69 01979 Lauchhammer	Projektnummer: 2023200.65 Plan-/Anlage-Nr.: B-10 Datum: 31.08.2026
---	---

Bearb.: D. Grunow / J. Jähniß	
GIS: S. Schmidt	
Geprüft: E. Nowak	

BJÖRNSEN BERATENDE INGENIEURE
Bismarckstraße 10, 04109 Leipzig
Telefon: 0341 607 7641 | www.bjornsen.de

Koordinatensystem: ETRS 89 UTM Zone 32N
Datum: 08.02.2025
Baumdarf: 01979 Lauchhammer
E: 408000, 409000, 410000, 411000, 412000, 413000, 414000, 415000, 416000, 417000, 418000
N: 570000, 571000, 572000, 573000, 574000, 575000